

## Presseinformation

### Fortbildung im Pflasterbau

### Erfolgreicher Abschluss von Fachingenieuren und Fachbauleitern für Pflasterbau (EIPOS)



Geballtes Fachwissen für den Pflasterbau (v.l.oben ): Ruben Pressmar, Marcus Rauch (Fachingenieure für Pflasterbau), Prof. Frohmüt Wellner (TU Dresden), Dietmar Ulonska (SLG), Dr. Mike Wolf (TU Dresden), Sebastian Gerschka (ZDB), Thomas Schaller (Fachbauleiter für Pflasterbau), Grit Zimmermann (EIPOS), Frank Arne Weller, Anke Benzler, Holger Zeimet, Sascha Kruse (Fachingenieure für Pflasterbau) (Foto: EIPOS)

*Dresden, 20. April 2018.* Nach dem erfolgreichen Start der Fortbildungsinitiative Anfang 2017 fand nun der zweite berufsbegleitende Studienkurs zum Fachingenieur/Fachplaner/Fachbauleiter für Pflasterbau am 20. April 2018 in Dresden seinen erfolgreichen Abschluss. Die EIPOS Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH führte in Kooperation mit der TU Dresden, Professur für Straßenbau, die Fortbildung durch.

Die zwölf Teilnehmer hatten sich seit Jahresbeginn in 80 Unterrichtsstunden mit allen Fragen rund um den Pflasterbau auseinandergesetzt und stellten ihr Wissen in einer 90-minütigen schriftlichen Klausur unter Beweis. Die Ausbildung zum Fachingenieur erforderte darüber hinaus für sieben der zwölf Absolventen eine auf rund 30 Stunden ausgelegte Hausarbeit sowie eine mündliche Prüfung. „Wir gratulieren den frisch gebackenen Fachbauleitern und Fachingenieuren. Besonders freut es uns“, so SLG-Geschäftsführer Dietmar Ulonska, „dass – wie bereits im ersten Studienkurs – wieder sechs Vertreter aus SLG-Mitgliedsunternehmen teilgenommen und die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben“.

Sieben Trägerverbände und Institutionen, unter anderem der Betonverband Straße, Landschaft, Garten (SLG), unterstützen die Fortbildungsmaßnahme von Beginn an maßgeblich. Dietmar Ulonska hob in Dresden hervor: „Wir legen in unserem Verband sehr viel Wert auf Aus- und Weiterbildung. Das ist der Grundstein für qualitativ hochwertige und langlebige Pflasterbauweisen. Deswegen haben wir wie im vergangenen Jahr für die kursbesten Teilnehmer wieder Stipendien in Höhe von insgesamt 5.250 Euro bereitgestellt“. Für den Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (ZDB) sprach der Geschäftsführer der Bundesfachgruppe des Straßen- und Tiefbaugewerbes, Herr Dipl.-Ing. Sebastian Geruschka den jeweils drei besten Fachbauleitern und Fachingenieuren die Einladung zu den 7. Deutschen Pflastertagen am 25. und 26. Februar 2020 nach Fulda aus.

Der dritte Studienkurs zu Fachkräften für Pflasterbau findet vom 17. Januar bis zum 10. Mai 2019 wiederum in Dresden statt. Es sind je nach Zulassungsvoraussetzungen der Teilnehmer grundsätzlich drei verschiedene Abschlüsse, nämlich zum Fachingenieur, zum Fachplaner und zum Fachbauleiter, möglich. Der Unterrichtsstoff wird in vier Seminarkursen mit insgesamt 80 Unterrichtsstunden aufgeteilt. Es werden Grundlagen und Detailwissen zu gebundenen und ungebundenen Regel- und Sonderbauweisen sowie zu Einfassungen und zur Schadensbeurteilung vermittelt. Des Weiteren werden Dimensionierungsverfahren und planerische Grundsätze sowie deren konstruktive Umsetzung erläutert. Auf die Eigenschaften der Baustoffe und Bauprodukte sowie deren Prüfung wird eingegangen, ebenso auf deren gezielte Auswahl. Die Teilnehmer werden befähigt, qualifizierte Planungen und korrekte Ausschreibungen zu erstellen, Pflasterdecken und Plattenbeläge richtig auszuführen sowie die Überwachung und Abnahme der Bauarbeiten fachgerecht durchzuführen. Weitere Informationen sind unter [www.eipos.de](http://www.eipos.de) zu bekommen.

### **Über den Betonverband SLG**

Seit seiner Gründung im Jahr 1997 bündelt der in Bonn ansässige Betonverband Straße, Landschaft, Garten e. V. (SLG) das Know-How namhafter deutscher Hersteller und ist damit die Anlaufstelle für alle Bauweisen mit Betonsteinen. Planer, Ausschreibende, Bauunternehmen, Sachverständige und Bauherren profitieren bei ihrer täglichen Arbeit von seiner Expertise.

Eines der Kernziele des Betonverbands SLG ist die fachgerecht erstellte Pflasterbauweise aus Betonprodukten. Aus diesem Grunde engagiert sich der Interessenvertreter auch im Verein „Qualitätssicherung Pflasterbauarbeiten“. Eingebunden in zahlreiche Organisationen, die mit Interessensvertretung und Erstellung von Technischen Regeln für die Pflasterbauweise befasst sind, bestimmt der Betonverband SLG die Entwicklung mit.

### **Ansprechpartner für die Medien:**

#### **Holger Kotzan**

InformationsZentrum Beton GmbH

Steinhof 39

40699 Erkrath

[kotzan@beton.org](mailto:kotzan@beton.org)

Tel. 0211 28048-306